



11. Parallelverschiebung

Das kovariante Differential

$$Dv^i = dv^i - \delta v^i = dv^i + \Gamma_{jk}^i v^j d\xi^k \quad (1)$$

beschreibt die infinitesimale Änderung der Komponenten des Vektors \underline{v} im selben Ereignis P . Hierbei ist

$$\delta v^i = -\Gamma_{jk}^i v^j d\xi^k \quad (2)$$

die Änderung der v^i bei *Parallelverschiebung* um $d\xi^k$. Der Vektor \underline{v} wird von $v(P + d\xi^k)$ nach $v(P)$ 'zurückverschoben'.

- (a) Zeigen Sie, dass bei einer Parallelverschiebung der Winkel zur Geodäten konstant bleibt.
- (b) Wir betrachten ebene Polarkoordinaten (ρ, φ) und die Punkte $P = (\rho_0, 0)$, $Q = (\rho_0, \pi/2)$, $R_1 = (\epsilon, \pi/2)$ und $R_2 = (\epsilon, 0)$.
 - i. Drücken Sie den Vektor $\underline{v} = \underline{e}_x$ in Polarkoordinaten aus.
 - ii. Berechnen Sie die Verschiebungen

$$\int_P^Q dv^i \quad \text{und} \quad \int_P^Q \delta v^i \quad .$$

- iii. Bestimmen Sie außerdem

$$\oint \delta v^i$$

für den Weg $P \rightarrow Q \rightarrow R_1 \rightarrow R_2 \rightarrow P$.

- iv. Interpretieren Sie ihr Ergebnis.
- (c) Betrachten wir nun die Parallelverschiebung auf einer Kugeloberfläche (ϑ, φ) für den Vektor $\underline{v} = -\underline{e}_\vartheta$ und den Weg $(\pi/2, 0) \rightarrow (\pi/2, \pi/2) \rightarrow (\epsilon, \pi/2) \rightarrow (\epsilon, 0) \rightarrow (\pi/2, 0)$.
- (d) Berechnen Sie nun die Parallelschiebung allgemein beim Umlauf um ein infinitesimales Parallelogramm aufgespannt durch $\vartheta_0 + d\vartheta$ und $\varphi_0 + d\varphi$. Als Ergebnis sollten Sie erhalten

$$\sum \delta v^i \approx v^i d\vartheta d\varphi R_{k\varphi\vartheta}^i \quad , \quad (3)$$

wobei der *Krümmungstensor* R_{kmn}^i gegeben ist durch

$$R_{jkl}^i = \Gamma_{jl|k}^i - \Gamma_{jk|l}^i + \Gamma_{mk}^i \Gamma_{jl}^m - \Gamma_{ml}^i \Gamma_{jk}^m \quad . \quad (4)$$